

Troisdorf, 27.04.2020

Eingang Amt 36 04. Mai 2020			
66. 1	66. 2	66. 3	VP

Stadt Troisdorf Der Bürgermeister	
Eing.	30. April 2020

Stadt Troisdorf
Amt für Straßenbau, Erschließungsbeiträgen und Verkehr
z. H. Herrn Ralf Böttger
Postfach 17 61

53827 Troisdorf

Alternierendes Parkkonzept Hohlsteinstrasse

Sehr geehrter Herr Böttger,

gemäß Ihrem Vorgang 66.3-BR möchten wir Ihnen, wie Sie es in Ihrem Schreiben vom 14.04.2020 erbeten haben, folgende Erfahrungen schildern.

Durch die von Ihnen eingezeichneten Parkflächen, entwickelt sich momentan aus unserer Sicht eine Verschlechterung der Verkehrs- und Parksituation in der Hohlsteinstrasse.

Manche Verkehrsteilnehmer nehmen diese Parkflächen als natürliche Hindernisse um „Slalomübungen“ zu trainieren. Sowohl Kraftfahrzeuge, als auch zweirädrige Fahrzeuge. Durch diese „Slalomübungen“ kommen die Autos dem Bürgersteig und damit den spielenden Kindern auf diesem gefährlich Nahe, ganz zu schweigen vom vermehrten CO2-Ausstoß durch vermehrtes Abbremsen und Wiederauffahren.

Die Parksituation erweist sich als Desaster. Bis dato war genug Parkfläche für Anwohner und Besucher vorhanden. Durch das alternierende Parkkonzept fällt über die Hälfte der Parkfläche weg. Wo sollen die Autos der Anwohner parken?

Bitte bedenken Sie bei der Auswertung der Erfahrungsberichte, dass sich im Bereich der Hohlsteinstrasse in Richtung Adenauerstrasse sehr junge Familien wohnhaft sind. Beim Parken auf der Strassenseite zur Hauptstrasse müssen Kinder und auch Beifahrer im Grünstreifen aussteigen und dann die Fahrbahn überqueren. Dies stellt ein erhöhtes Gefahrenpotential dar.

Ein alternierendes Parkkonzept macht im Bereich der Hohlsteinstrasse keinen Sinn, sondern eher ein baulicher Geschwindigkeitshügel wie am Anfang der Adenauerstrasse bereits geschehen oder Drempe/Bremsschwelle in der Mitte der Hohlsteinstrasse.

Mit freundlichen Grüßen

Böttger, Ralf

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 5. Mai 2020 11:21
An: Böttger, Ralf
Betreff: [SPAM] Unterschriftensammlung Hohlsteinstrasse
Anlagen: Unterschriftensammlung.pdf

Sehr geehrter Herr Böttger,

als Anlage erhalten Sie die Unterschriftensammlung gegen das "Alternierende Parkkonzept in der Hohlsteinstrasse" von Anwohnern der Hohlsteinstrasse. (Ihr Zeichen 66.3-BR).

Wir sind absolut gegen dieses Parkkonzept und dem damit verbundenem Wegfall von 20 Parkplätzen. Wir haben so schon Probleme mit dem Parken, da in unserer Strasse die Anwohner der Hauptstrasse parken. Es muss einen andere Möglichkeit geben, um die Geschwindigkeit zu reduzieren, zumal die Raser ab der Einfahrt zu Tor 7/Taxistand wieder anfangen zu rasen, wenn die Ampel grün ist.

Ich bitte Sie mir den Empfang dieser Mail zu bestätigen.

Liebe Grüße und im Namen aller Anwohner hoffen wir auf Gehör.

[REDACTED]